

# Textilgestalter/in im Handwerk

**Kaum ein Designer, der ohne ihre Arbeit eine Kollektion entwirft, kaum ein Modelabel, das nicht auf sie angewiesen ist: die Textilgestalter. Sie sind Fachleute für die Herstellung textiler Erzeugnisse aller Art, Form und Farbe und für die Palette textiler Verarbeitungstechniken. Angehende Textilgestalter entscheiden sich für eine der Fachrichtungen Filzen, Klöppeln, Posamentieren, Sticken, Stricken oder Weben.**



**Ausbildungsdauer:** 36 Monate

**Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge pro Jahr:** 6

**Mehr Infos:** [www.handwerk.de](http://www.handwerk.de)

### **Aus- und Weiterbildung:**

Der Ausbildungsweg zum/zur Textilgestalter/in erhielt im August 2011 eine neue inhaltliche Ausrichtung. Dabei wurden Tätigkeitsfelder erschlossen, die nunmehr und ein technikübergreifendes Arbeiten ermöglichen. Die Ausbildung erfolgt demnach in den sechs Fachrichtungen Filzen, Klöppeln, Posamentieren, Sticken, Stricken und Weben. Einerseits wurden damit die bisher eigenständigen Ausbildungsberufe Sticker/in, Stri-

cker/in und Weber/in in den Beruf Textilgestalter/in als Fachrichtungen überführt und andererseits wurden die Fachrichtungen Klöppeln, Filzen und Posamentieren ergänzt.

Als Zusatzqualifikation wird die ‚Paramantik‘ angeboten. Hierbei handelt es sich um die Herstellung aufwändiger textiler Gewänder und Dekorationsgegenstände, die hauptsächlich von der Kirche nachgefragt werden.